

Neue Website startet

— „Information ist, was ankommt.“ Diese einfache Formel fasst die Realität in der Kommunikation zusammen. Mit anderen Worten: Die Empfänger suchen sich die Kanäle, über die sie sich informieren.

Heutzutage haben die Bürger*innen eine breite Auswahl an Informationskanälen. An erster Stelle stehen für Viele die klassischen Medien wie Zeitung und Fernsehen. Auch Magazine wie das Stadtblatt werden gerne gelesen. Und wer Information lieber in kleineren Einheiten bevorzugt, greift zu Flyern. Wer sich jedoch üblicherweise über das Internet informiert, den erreichen die klassischen Print-Produkte kaum mehr. Die Zahl der Internetnutzer steigt kontinuierlich, das Smartphone ist zum ständigen Begleiter geworden. Wer sich gezielt informieren will, schaut ins Netz mit der Erwartung: „Dr. Google“ findet und weiß alles. Für unsere Projektkommunikation bedeutet das: Wir



müssen auch im Netz aktiv werden. Das Projekt „Neue Altstadt“ betrifft sehr viele Menschen, direkt und indirekt. Viele Fragen entstehen und müssen beantwortet wer-

den. Und hinter dem Begriff „Neue Altstadt“ verstecken sich hunderte von Geschichten, eine riesige Technikwelt und jede Menge an Forschungen und Erkundungen. Eigentlich gibt es keine bessere Stelle als das Internet, um alles zu bündeln und verständlich darzustellen.

Hier geht's zu den Informationen

Im Dezember wird die Website www.neue-altstadt.de an den Start gehen. Dort wird alles Wissenswerte gesammelt und dargestellt. Die Stadt hat hart daran gearbeitet, um die Seite mit den neuesten Informationen anzureichern. Es finden sich dort: viele Hintergrundinformationen zum Projekt, zu den Kooperationspartnern und zum Thema Heilquellenschutz. Unter „Neuigkeiten“ sind die neu-

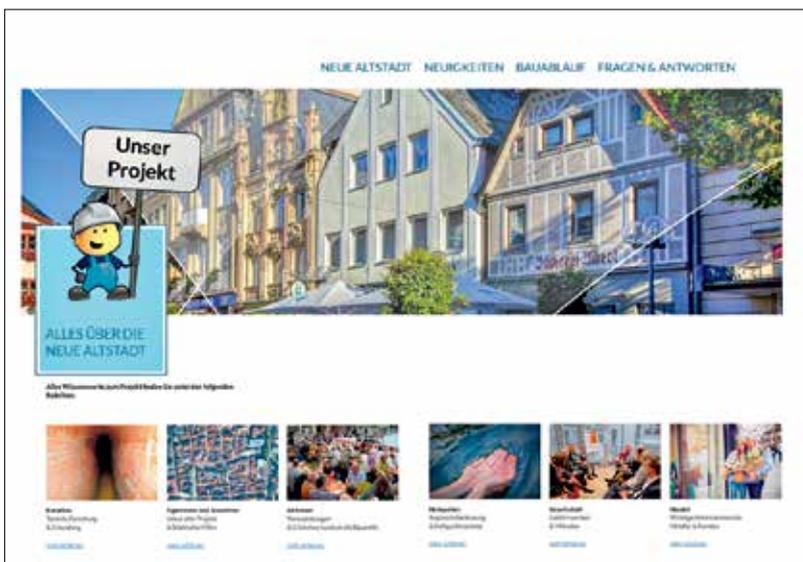
esten Erkenntnisse abrufbar, die Projektverantwortlichen erklären die Bad Kissinger Unterwelt und geben verständliche Informationen, so aufbereitet, dass die Zusammenhänge verständlich werden. Sämtliche Kurz-Erklärt-Flyer sind dort hinterlegt, ebenso wie alle Stadtblattartikel und weiterführende Links zu interessanten Kernthemen.

Nicht nur Texte und Bilder erwarten Sie dort. Der Oberbürgermeister nimmt Sie im Video mit unter die Erde, Fachleute erklären vor Ort, was hinter dem Projekt steckt und kurze Erklär-Videos werden im neuen Jahr veranschaulichen, was im Projekt besonders bedeutsam ist.

Besonders hilfreich, wenn die Bauphase näher rückt

Sobald das Projekt in die Durchführungsphase geht, werden Sie dort auch Wissenswertes zu Straßensperrungen, Fußgängerwegen und zur Erreichbarkeit der Altstadt-Geschäfte finden. Unter der Rubrik „Aktueller Bauablauf“ werden Einblicke in die Arbeit der Fachleute gegeben. Hier finden Sie tagesaktuelle Baufortschritte in der jeweiligen Gasse und alles, was Sie brauchen, um die Bauphase verfolgen zu können.

www.neue-altstadt.de wird der direkte Kanal des Teams Neue Altstadt zu Ihnen sein. Zusammen mit dem Stadtblatt und den Kurz-Erklärt-Flyern sowie mit kontinuierlicher Pressearbeit wird die neue Website das große Projekt verständlich und transparent darstellen.





Zum Projekt Neue Altstadt finden Sie Vieles in den „Kurz-erklärt“-Flyern. Sie liegen im Rathaus und der vhs, im Tiefbauamt, bei den Stadtwerken, im Landratsamt, Gesundheitsamt, Mehrgenerationenhaus und Wasserwirtschaftsamt aus.

Bisher sind erschienen:

Nr. 1	Warum sanieren wir? (12/2018)	Nr. 7	Unser undichter dichter Kanal (06/2019)
Nr. 2	Wieso so kompliziert? (12/2018)	Nr. 8	Kanalbau & Hygiene (08/2019)
Nr. 3	Das Weltbad (02/2019)	Nr. 9	Grundstücksentwässerung Kanäle dicht? (08/2019)
Nr. 4	Miteinander reden (02/2019)	Nr. 10	Was dauert denn so lange? (10/2019)
Nr. 5	Gemeinsam im Projekt (05/2019)	Nr. 11	Stadtwerke – Strom- & Kabelversorgung (10/2019)
Nr. 6	Vom Regenwasser zum Heilwasser (04/2019)	Nr. 12	Projektgebiet Übersichtsplan (11/2019)